

## CLIPPING - DOKUMENTATION

Wundmanagement

Fachzeitschrift für das interprofessionelle Wundteam

Ausgabe 1/2020

20.02.2020

### Neuer Patientenfilm: Chronische Wunden richtig behandeln

Die Haut ist – mit etwa 1,7 Quadratmetern bei einem Erwachsenen – das größte Organ des menschlichen Körpers. Doch was tun, wenn die Haut verletzt ist? Manchmal heilt eine Verletzung wochenlang nicht, dann ist eine professionelle, regelmäßige Wundversorgung nötig. Der neue TV-Wartezimmer-Film „Chronische Wunden“ informiert Patienten jetzt über mögliche Ursachen sowie Behandlungsoptionen.

Der Arbeitskreis „Krankenhaus & Praxishygiene“ der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften e.V. (AWMF) schätzt die Zahl der in Deutschland an einer chronischen Wunde leidenden Patienten auf etwa vier Millionen Menschen – hinzu kommt eine jährliche Neuerkrankungsrate von ca. 650.000 Patienten. Und mit der steigenden Lebenserwartung wird auch die Anzahl der Patienten mit chronischen Wunden weiter ansteigen.

Mögliche Gründe für chronische Wunden können eine gestörte Durchblutung, Diabetes mellitus, anhaltender Druck – bedingt beispielsweise durch Wundliegen oder Prothesen – sowie ein schwaches Immunsystem sein. „Manchmal besiedeln auch noch Bakterien die Verletzung und lösen so eine schmerzhaft Entzündung aus. Dann braucht es dringend professionelle Hilfe!“, erklärt Markus Spamer, Gründer und Geschäftsführer von TV-Wartezimmer. Europas größtes Gesundheits-TV-Netzwerk bietet über 800 Patientenfilme zu Präventions- und Therapiemöglichkeiten an: Knapp 100 Filme davon stehen allein für den Fachbereich Dermatologie zur Auswahl.

**TV-Wartezimmer® GmbH & Co. KG, Freising**

Internet: [www.tv-wartezimmer.de](http://www.tv-wartezimmer.de)